

Exposé

Wohnen in Aichtal

Ein Bauplatz mit vielen Möglichkeiten



Objekt-Nr. OM-310768

Wohnen

Verkauf: **230.000 €**

Ansprechpartner:
Waldemar Stehr
Mobil: 0177 1653062

Silcherstraße 5
72631 Aichtal
Baden-Württemberg
Deutschland

Grundstücksfläche 1.346,00 m²

Übernahme

Nach Vereinbarung

Exposé - Beschreibung

Objektbeschreibung

Objektart: Wohnbaugrundstück

Marktsegment: Neubau

Verwendungszweck: Wohnen

Bebauungsrichtlinie: § 34 BauGB (Nachbarschaft)

Objektlage: Wohnbaugrundstück in Aichtal-Neuenhaus, Silcherstr. 5

Objektdetails: Grundstücksfläche ca. 1.346 m²

Verfügbarkeit: Sofort

Kaufpreis: € 230.000, --

Dieses hier angebotene Baugrundstück erstreckt sich auf insgesamt 1.346 m² und besticht durch seine großzügige Bebauungsmöglichkeit mit Aussicht.

Die Baugenehmigung von 2023 kann jederzeit neu beantragt oder übernommen werden und ermöglicht ein Bauvorhaben von zwei Reihenhäusern mit je Einliegerwohnungen auf insgesamt 4 Ebenen mit insgesamt ca. 500 m² Wohnfläche und einer

zusätzlichen 4 Tiefgaragen und 2 Außenstellplätzen.

Bauweise in der Nachbarschaft ist das Grundstück gut besonnt. Die geplante Terrasse und das angrenzende Wohnzimmer wären somit herrlich nach Süden ausgerichtet.

Die Fläche ist unbebaut.

Mit dem Bau kann kurzfristig begonnen werden. Das Grundstück ist bereits erschlossen (Wasser und Strom). Die Warmwasserversorgung und Heizung war über eine Luftwärmepumpe geplant.

Lage

Lage

Dieses interessante Grundstück befindet sich in ruhiger Lage im Stadtteil Neuenhaus.

Der angrenzende Naturpark Schönbuch stellt ein wichtiges und beliebtes Naherholungsgebiet dar.

Grundschulen und Kindergärten mit Ganztagesbetreuung befinden sich direkt in

Neuenhaus, in Grötzingen befindet sich eine Grund- und Hauptschule mit Werkrealschule.

Aichtal mit seinen 3 Stadtteilen Grötzingen, Aich und Neuenhaus liegt 18 km südlich der Landeshauptstadt Stuttgart im Landkreis Esslingen.

Stuttgart, Reutlingen und Tübingen sind in 25 Minuten mit dem PKW über die B27

bzw. B312 zu erreichen, der Flughafen Stuttgart und die nächste Anschlussstelle an die Autobahn A8 liegen ca. 10 km entfernt. Eine gute Businfrastruktur verbindet Aichtal mit Filderstadt-Bernhausen (Anschluss an die S-Bahn), Stuttgart-Degerloch (Stadtbahn), Nürtingen (Neckar-Alb-Bahn) und Neckartenzlingen.

Aichtal ist eine Stadt in der Mitte von Baden-Württemberg, etwa 18 Kilometer südlich der Landes-hauptstadt Stuttgart im Landkreis Esslingen gelegen. Die 1975 im Rahmen der Gemeindereform entstandene Gemeinde, bestehend aus den drei Stadtteilen Grötzingen, Aich und Neuenhaus, zählt rund 10.000 Einwohner.

Aichtal liegt am südlichen Rand der Filderebene im namensgebenden Tal der Aich, einem linken Nebenfluss des Neckars, das durch den Höhenrücken von Galgenberg, Kleinbergle und Schaichberg vom Neckartal getrennt ist. Der Stadtteil Neuenhaus, im Winkel der von Aich und Schaich gebildeten Talgabelung gelegen, gehört größtenteils zum Naturpark Schönbuch. Die Knollenmergelhänge des Aichtals sind von Wiesen und Obstgütern bedeckt. Das Stadtgebiet erstreckt sich über eine Höhenlage von 295 Meter bei der Kläranlage Grötzingen bis 498 Meter auf dem Betzenberg im Schönbuch.

Angrenzende Gemeinden sind Filderstadt im Norden, Wolfschlugen im Nordosten, Nürtingen im Osten, Neckartailfingen und Schattdorf im Süden, Walddorfhäslach (Landkreis Reutlingen) im Südwesten und Waldenbuch (Landkreis Böblingen) im Westen.

Die Stadt ist mit dem Auto über die Bundesstraßen 27 bzw. 312 von Stuttgart, Reutlingen und Tübingen aus in rund 25 Minuten zu erreichen. Der Flughafen Stuttgart und die nächsten Anschlussstellen an die Bundesautobahn 8 liegen etwa zehn Kilometer entfernt. Die B 27 verläuft auf der vierspurigen Aichtal Brücke zwischen Grötzingen und Aich, die B 312 auf einer zweispurigen Brücke zwischen Grötzingen und Aich. Ein Anschluss an die B 27 besteht nur von und nach Stuttgart, der seit Jahren von Stadt und Industrie geforderte Anschluss aus und in Richtung Tübingen wurde bisher nicht realisiert. Die Landesstraße 1185 führt von Nürtingen über Aichtal und Waldenbuch nach Böblingen.

Die Buslinien 75, 167, 190 und 809 verbinden Aichtal mit Filderstadt-Bernhausen (Anschluss an die S-Bahn) bzw. Stuttgart-Degerloch (Stadtbahn), Nürtingen (Neckar-Alb-Bahn) und Neckartenzlingen. Werktags verkehrt darüber hinaus zwei bis drei Mal am Tag die Linie 760 von Neuenhaus über Waldenbuch und Böblingen zum Mercedes-Benz-Werk in Sindelfingen. Alle öffentlichen Verkehrsmittel sind zu einem einheitlichen Tarif innerhalb des Verkehrs- und Tarifverbunds Stuttgart zu benutzen.

Neben der Grund- und Hauptschule Grötzingen mit Werkrealschule, die eine Ganztagsbetreuung anbietet, gibt es Grundschulen in Aich und Neuenhaus. Weiterführende Schulen befinden sich in den Nachbarstädten Nürtingen und Filderstadt sowie in Neckartenzlingen. Die Volkshochschule Nürtingen unterhält in Aichtal eine Außenstelle. Außerdem befand sich im Stadtteil Neuenhaus das Karl-Schubert-Seminar, eine anthroposophische Fachschule für Sozialwesen, an der der theoretische Teil der Ausbildung zum staatlich anerkannten Heilerziehungspfleger absolviert werden kann. Seit 2011 befindet sich das Seminar in Wolfschlugen.

Exposé - Galerie



Exposé - Galerie



Exposé - Galerie

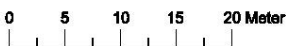
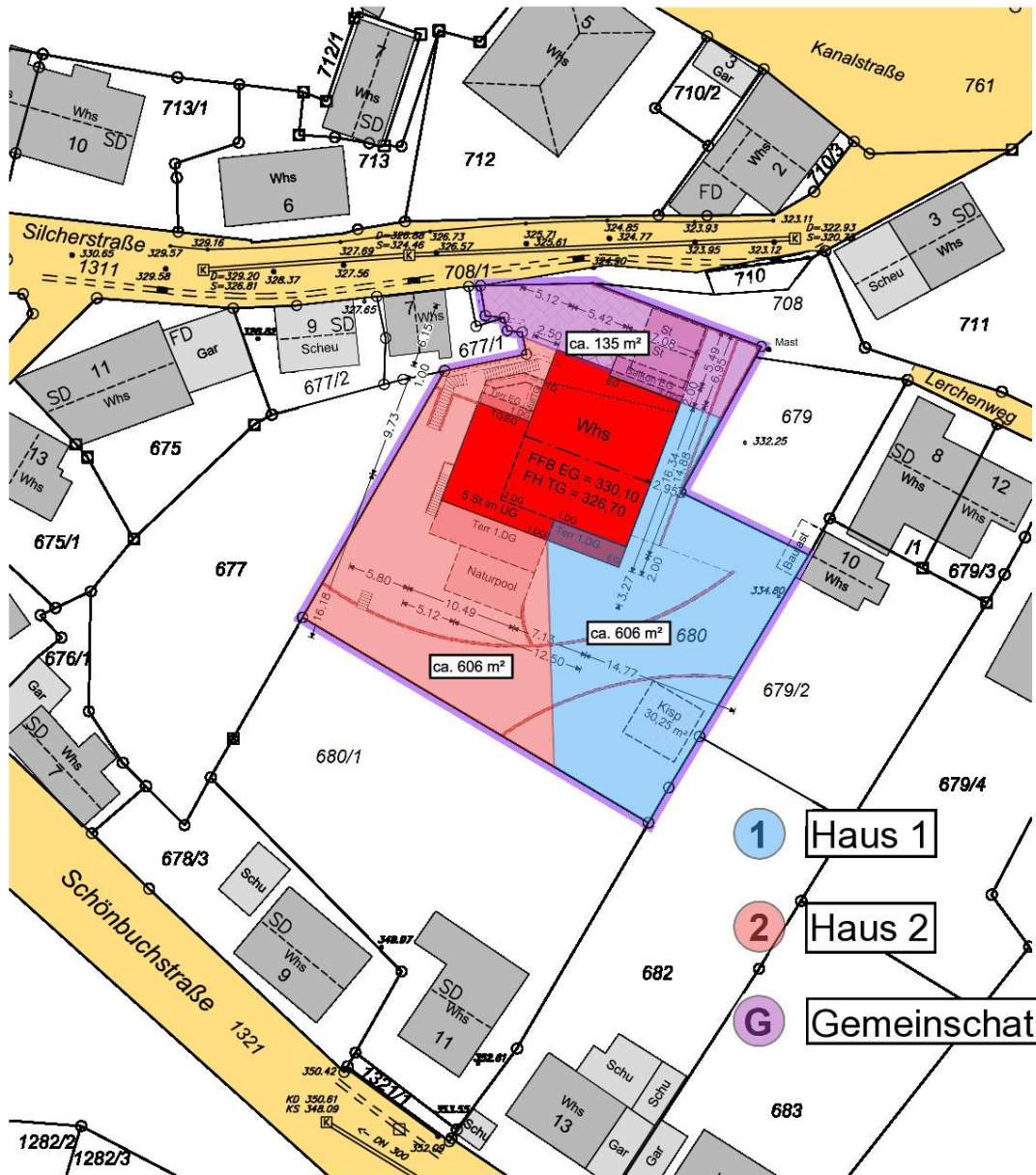


Exposé - Grundrisse

LAGEPLAN

Kreis Esslingen
 Stadt Aichtal
 Gemarkung Neuenhaus

Zeichnerischer Teil
 zum Bauantrag
 (§4 LBOVVO)



Maßstab 1 : 500

88220-8

Evtl. Leitungen u.
 Versorgungsanlagen
 sind im Lageplan
 nicht dargestellt



Vermessungsbüro Espey - Falkner

Sachverständige nach §5 LBOVVO

Hauptstraße 58 Tel. 0711-90240-0 mail@vermessung-ef.de

70771 Leinfelden - Echterdingen www.vermessung-ef.de

30.03.2022

Falkner

Exposé - Grundrisse

LAGEPLAN mit Abstandsflächen

Kreis Esslingen
Stadt Aichtal
Gemarkung Neuenhaus

Zeichnerischer Teil
zum Bauantrag
(§4 LBOVVO)

| | | | | |
|------------------------------|-----------------|-------------------|------------------|------|
| Gedachtes Rechteck: | Höhe (m): 5,76 | Breite (m): 14,89 | F1 (m²): 85,77 | |
| Fläche Dreieck aus CAD (m²): | 47,62 | | F2 (m²): 47,62 | |
| | links (m): 4,50 | rechts (m): 1,60 | Mittel (m): 3,05 | |
| Abstandsfläche Gesamt: | | | | 1,86 |

Abstandsfl. Giebel (m):

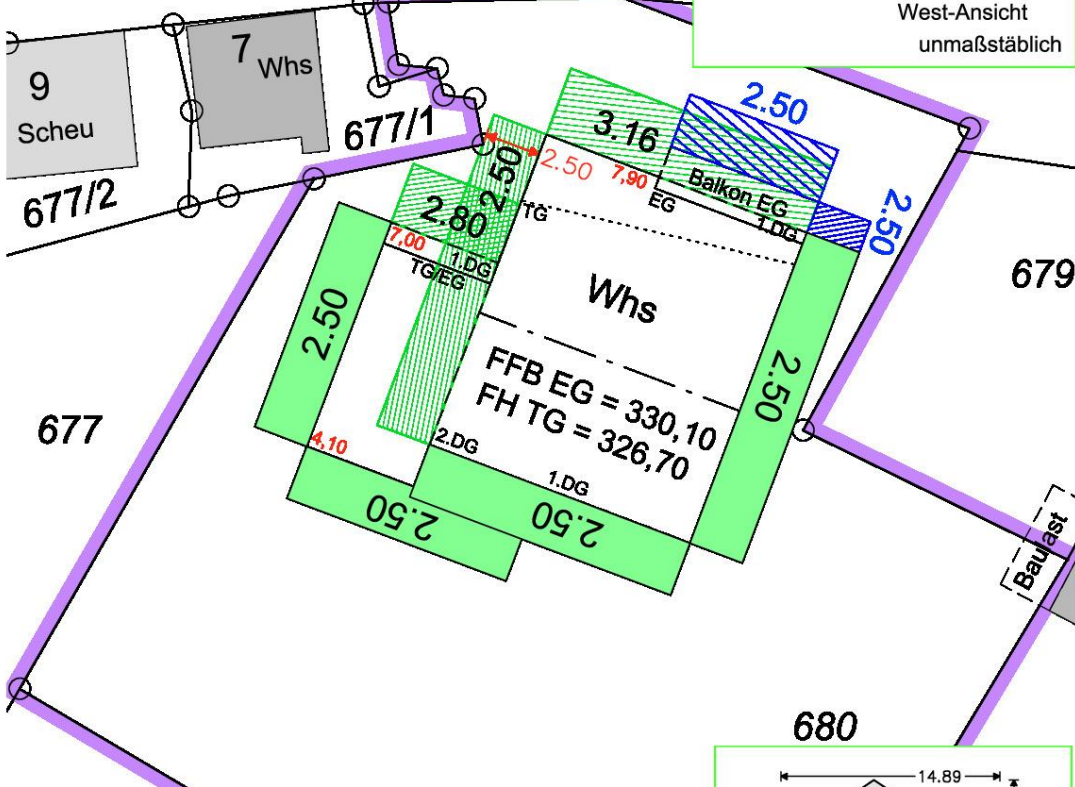
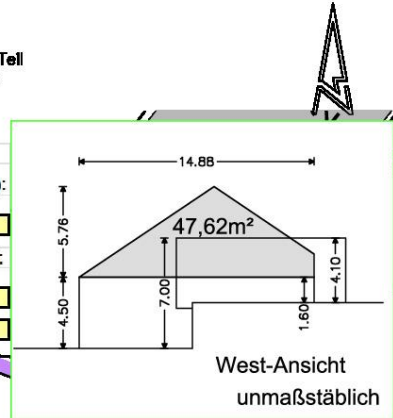
$(F2 / F1) / 2 \times H \times 0,4$

0,64

Abstandsfl. Wand (m):

Mittel x 0,4

1,22



| | | | | |
|------------------------------|-----------------|-------------------|------------------|------|
| Gedachtes Rechteck: | Höhe (m): 5,77 | Breite (m): 14,89 | F1 (m²): 85,92 | |
| Fläche Dreieck aus CAD (m²): | 47,62 | | F2 (m²): 47,62 | |
| | links (m): 1,60 | rechts (m): 4,50 | Mittel (m): 3,05 | |
| Abstandsfläche Gesamt: | | | | 1,86 |

Abstandsfl. Giebel (m):

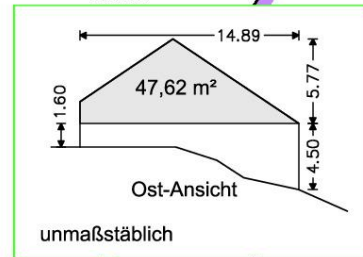
$(F2 / F1) / 2 \times H \times 0,4$

0,64

Abstandsfl. Wand (m):

Mittel x 0,4

1,22



Maßstab 1 : 250

88220-8

Evtl. Leitungen u. Versorgungsanlagen sind im Lageplan nicht dargestellt



Vermessungsbüro Espey - Falkner

Sachverständige nach §5 LBOVVO

Hauptstraße 58 Tel. 0711-90240-0 mail@vermessung-ef.de

70771 Leinfelden - Echterdingen www.vermessung-ef.de

30.03.2022

Falkner

Exposé - Grundrisse

Landkreis: Esslingen
Stadt: Aichtal
Gemarkung / Flur: Neuenhaus

LAGEPLAN Schriftlicher Teil (§ 4 LBOVVO)

1. Bauherr/in

Name, Vorname, bzw. Firma ¹, Anschrift, E-Mail ², Telefon ², Fax ²)

Waldemar Stehr
Kaltenburgstraße 21
71034 Böblingen

2. Baugrundstück

Flurstück, Straße, Haus-Nr., Grundbuch, Flächeninhalt

680
Silcherstraße
2513/8
1346 m²

3. Art der baulichen Nutzung

geplant

Wohnhaus mit 5 TG-Stellplätzen und 2 oberirdischen Stellplätzen

vorhanden

Schuppen wird abgebrochen

4. Eigentümer lt. Grundbuch

Name, Vorname, Anschrift, E-Mail ², Telefon ², Fax ²)

Waldemar Stehr
und
Anastasiia Larinova

5. Nachbargrundstücke

Flurstück-Nr., Straße, Haus-Nr.

Eigentümer/in ² (bei Eigentümergemeinschaften: Verwaltung)

679

679/2 Lerchenweg 10

682 Schönbuchstraße 13

680/1 Schönbuchstraße 11

677

677/1 Silcherstraße 7

708/1

708 Lerchenweg
1311 Silcherstraße

¹ bitte Ansprechpartner/in anführen,

² Angabe freiwillig

Exposé - Grundrisse

6. Baulasten, sonstige öffentliche Lasten oder Beschränkungen und bauplanungsrechtliche Beurteilungsgrundlage

6.1 Baulasten sind eingetragen

- auf dem Grundstück ja nein
zugunsten des Grundstücks auf einem anderen Grundstück ja nein

Art der Baulast, Verzeichnis-Nr., ggf. Grundstück

6.2 Sonstige öffentliche Lasten oder Beschränkungen

- Zugehörigkeit zu einer unter Denkmalschutz gestellten Gesamtanlage, Sachgesamtheit oder zu einem einzelnen Kulturdenkmal

Lage in einem

- Grabungsschutzgebiet Naturschutzgebiet
 Landschaftsschutzgebiet geschützten Grünbestand
 Wasserschutzgebiet Überschwemmungsgebiet
Zone I Zone II Zone III a
 Flurbereinigungsgebiet Umlageungsgebiet

weitere Angaben

Grundbuch 2513 Abt.II - siehe Rückseite

6.3 Beurteilungsgrundlage für die bauplanungsrechtliche Zulässigkeit des Vorhabens

- § 30 BauGB; § 33 BauGB; § 34 BauGB; § 35 BauGB;

7. Festsetzung des Bebauungsplanes und / oder örtliche Bauvorschriften (Satzungen gem. § 74 LBO)

7.1 Name des Bebauungsplanes bzw. der Satzung

kein Bebauungsplan vorhanden

7.2 rechtsverbindlich seit

- 7.3 maßgebliche BauNVO OBS 1962 1968 1977 1986 1990

- 7.4 festgesetztes Baugebiet WR WA MI MU MD MK GE GI Baustaffel

7.5 Maß der baulichen Nutzung

7.5.1 Grundflächenzahl = **GRZ**
oder Größe der Grundfläche _____

7.5.2 Geschossflächenzahl = **GFZ**
oder Größe der Geschossfläche _____

7.5.3 Baumassenzahl = **BMZ**
oder Baumasse _____

7.5.4 Zahl der Vollgeschosse = **Z** _____

7.5.5 Höhe der baulichen Anlage = **H / H_{ba}** _____ m

7.6 Bauweise (§ 22 BauNVO)

- offen geschlossen abweichende Bauweise

7.7 Sonstige Angaben

(z.B. abweichende
Berechnungsvorgaben)

Exposé - Grundrisse

Baulastenband IV Seite

Grundbuch 2513 Abt.II

2. **Bezüglich zugeschriebener 1200 m² (von Flst. 1266):**
Fahrtast siehe Serv. Buch Bl. 198
3. **Bezüglich zugeschriebener 1200 m² (von Flst. 1266):**
Nach dem am 06.09.1844 mit dem Staat abgeschlossenen Vertrag S. 6 hat die Eigentümerin die Verpflichtung übernommen, den hiesigen Häflern von den Flst. 1266, 1267 soviel Platz einzuräumen, als dieselben zur Gewinnung der zur Betreibung ihres Hafnengewerbes nötigen Erde brauchen.
4. **Bezüglich zugeschriebener 1200 m² (von Flst. 1266):**

Exposé - Grundrisse

8a Berechnung der Flächenbeanspruchung des Baugrundstücks nach BauNVO 1990

| | | | | |
|-------|--|---|-------------|----------------|
| 8.1 | Fläche des Baugrundstücks | | 1346 | m ² |
| 8.1.1 | zu Zuschlag nach § 21 a Abs.2 BauNVO | + | | m ² |
| 8.1.2 | zu Flächenbaulast auf Flurstück-Nr. _____ | + | | m ² |
| 8.1.3 | ab Fläche vor der Straßenbegrenzungslinie (§ 19 Abs.3 BauNVO) | - | | m ² |
| 8.1.4 | ab Teilflächen des Baugrundstücks, die nicht im Bauland liegen (§19 Abs.3BauNVO) | - | | m ² |
| 8.1.5 | ab Flächenbaulast für Flurstück-Nr. _____ | - | | m ² |

8.2 Maßgebende Grundstücksfläche = MGF **1346** m²

| 8.3 Bauliche Nutzung des Baugrundstücks nach BauNVO 1990 | | Grundfläche | Geschossfläche | Baumasse |
|--|--|--|--|--|
| 8.3.1.1 | anzurechnende baul. Anlagen ohne Anlagen nach § 19 Abs.4 BauNVO | vorhanden geplant 276,3 m ² 276,3 m ² | | |
| 8.3.1.2 | anzurechnende baul. Anlagen nach § 20 Abs.3 u. 4 bzw. § 21 Abs. 2 u. 3 BauNVO | vorhanden geplant vorh. + gepl. | m ² 508,7 m ² 508,7 m ² | m ³ m ³ m ³ |
| 8.3.1.3 | mitzurechnende Anlagen nach § 19 Abs.4 BauNVO | vorhanden geplant 172,7 m ² 172,7 m ² | | |
| 8.3.1.4 | davon anrechnungspflichtige oberirdische überdachte Stellplätze und Garagen | vorhanden geplant vorh. + gepl. | m ² m ² m ² | |
| 8.3.1.5 | in Anspruch genommen (8.3.1.1+ ³ 8.3.1.3bzw. ⁴ 8.3.1.4) | ³ 449,0 m ² ⁴ 276,3 m ² | ⁵ 508,7 m ² | ⁵ m ³ |
| 8.3.2.1 | Zulässiges Maß der baulichen Nutzung gemäß Festsetzung des Bebauungsplans MGF x $\frac{GRZ}{(GRZ)} \frac{(GFZ)}{(BMZ)}$ | △ 0,33 GRZ m ² | △ 0,38 GFZ m ² | m ³ |
| 8.3.2.2 | Zuschlag nach § 21 a Abs.5 BauNVO % | | m ² | m ³ |
| 8.3.2.3 | zulässige Überschreitung gem. § 19 Abs.4 BauNVO: a) 50 % des Wertes aus 8.3.2.1, wenn Summe aus 8.3.2.1 und 8.3.2.3 a max. 0,8 x MGF oder gem. Festsetzung im Bebauungsplan: b) % des Wertes aus 8.3.2.1 c) x MGF | m ² m ² < < 1076,8 m ² | | |
| 8.3.2.4 | davon zulässige Überschreitung durch überdachte Stellplätze und Garagen gemäß § 21 a Abs.3 BauNVO: 0,1 x MGF | 134,6 m ² | | |
| 8.3.2.5 | zulässige Nutzung (8.3.2.1+ ⁶ 8.3.2.3 bzw. ⁷ 8.3.2.4 bzw. ⁸ 8.3.2.2) | ⁶ m ² ⁷ m ² | ⁸ m ² | ⁸ m ³ |
| 8.3.2.6 | zulässige Nutzung überschritten | <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja |
| | mit Anlagen nach 8.3.1.1 (Differenz aus 8.3.1.1 und 8.3.2.1) <input type="checkbox"/> um | m ² % | | |
| | mit Anlagen nach 8.3.1.2 (Differenz aus 8.3.1.5 ⁵ und 8.3.2.5 ⁶) <input type="checkbox"/> um | | m ² % | m ³ % |
| | mit Anlagen nach 8.3.1.3 (Differenz aus 8.3.1.5 ³ und 8.3.2.5 ⁶ ggf. Differenz aus 8.3.1.1 und 8.3.2.1abziehen) <input type="checkbox"/> um | m ² % | | m ³ % |
| | mit Anlagen nach 8.3.1.4 (Differenz aus 8.3.1.5 ⁴ und 8.3.2.5 ⁶ , ggf. Differenz aus 8.3.1.1 und 8.3.2.1abziehen) <input type="checkbox"/> um | | m ² % | |

⁵ Übertrag von oben ^{3, 4, 7, 8} diese Hochzahlen dienen lediglich der Verknüpfung im Rahmen des Berechnungsvorgangs

⁶ 8.3.2.5: einzutragen ist der kleinere Wert (8.3.2.1 + 50% von 8.3.2.1 oder 0,8 x MGF), wenn nicht ein Wert aus b / c zu 8.3.2.1 zu addieren ist

Exposé - Grundrisse

8b Berechnung der Flächenbeanspruchung des Baugrundstücks nach BauNVO 1962 bis 1986

| | | | |
|-------|--|---|---|
| 8.1 | Fläche des Baugrundstücks | | m ² |
| 8.1.1 | zu Zuschlag nach § 21a Abs.2 BauNVO | + | m ² |
| 8.1.2 | zu Flächenbaulast auf Flurstück-Nr. _____ | + | m ² |
| 8.1.3 | ab Fläche vor der Straßenbegrenzungslinie (§ 19 Abs.3 BauNVO) | - | m ² |
| 8.1.4 | ab Teilflächen des Baugrundstücks, die nicht im Bauland liegen (§ 19 Abs.3 BauNVO) | - | m ² |
| 8.1.5 | ab Flächenbaulast für Flurstück-Nr. _____ | - | m ² |
| 8.2 | Maßgebende Grundstücksfläche = MGF | | m ² |

| 8.3 | Bauliche Nutzung des Baugrundstücks | Grundfläche | Geschossfläche | Baumasse | | | |
|---------|---|---|---|---|----------------------------|----------------------------|----------------------------|
| 8.3.1.1 | anzurechnende baul.Anlagen (ohne Garagen und überdachte Stellplätze) vorhanden | m ² | m ² | m ³ | | | |
| | geplant | m ² | m ² | m ³ | | | |
| 8.3.1.2 | Garagen und überdachte Stellplätze vorhanden | m ² | | | | | |
| | geplant | m ² | | | | | |
| | vorhanden + geplant | <u>m²</u> | | | | | |
| 8.3.1.3 | nach § 21a Abs.3 S.1 BauNVO ab: 0,1 X MGF | m ² | | | | | |
| | verbleiben | m ² | | | | | |
| | anzurechnen unter Berücksichtigung von §21a Abs.3 und 4 BauNVO | m ² | m ² | m ³ | | | |
| 8.3.1.4 | in Anspruch genommen (Summe) | <u>m²</u> | <u>m²</u> | <u>m³</u> | | | |
| 8.3.2.1 | Zulässiges Maß der baulichen Nutzung gemäß Festsetzung des Bebauungsplans MGF x <table border="1" style="display: inline-table; vertical-align: middle;"><tr><td>GRZ</td><td>GFZ</td><td>BMZ</td></tr></table> | GRZ | GFZ | BMZ | MGF x GRZ = m ² | MGF x GFZ = m ² | MGF x BMZ = m ³ |
| GRZ | GFZ | BMZ | | | | | |
| 8.3.2.2 | Zuschlag nach § 21 a Abs. 5 BauNVO | | m ² | m ³ | | | |
| 8.3.2.3 | zulässiges Maß der baulichen Nutzung | <u>m²</u> | <u>m²</u> | <u>m³</u> | | | |
| 8.3.2.4 | zul. Nutzung überschritten | <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja | | | |
| 8.3.2.5 | zul. Nutzung überschritten um | m ² % | m ² % | m ³ % | | | |
| 8.3.2.6 | davon Überschreitung in Vollgeschossen | | m ² % | | | | |

Detailberechnung

9. Bestätigung

Der Lageplan mit zeichnerischer und schriftlichem Teil wurde nach den Bauzeichnungen des/der Entwurfsverfassers/in vom 28.03.2022 erstellt; die Übereinstimmung des zeichnerischen Teils mit dem Auszug aus dem Liegenschaftskatasters und die vollständige Ergänzung nach § 4 Abs.4 LBOVVO wird bestätigt.

| | |
|--|---------------------------------------|
| Lageplanfertiger: Vermessungsbüro Espey - Falkner Hauptstraße 58, 70771 Leinfelden-Echterdingen Telefon 071 1/90240-0 Sachverständiger gem. §5(2) LBOVVO | Datum, Unterschrift 30.03.2022 |
|--|---------------------------------------|

Exposé - Grundrisse

Vermessungsbüro
Espey-Falkner
Hauptstraße 58, 70771 Leinfelden-Echterdingen

Anlage zum Lageplan vom 30.03.2022

Landkreis: Esslingen **Bauherr:** Waldemar Stehr
Stadt: Aichtal Keltensburgstraße 21
Gemarkung / Flur: Neuenhaus 71034 Böblingen
Flurstück: 680 Silberstraße

Maß der baulichen Nutzung BauNVO § 19 - 21a (Detailberechnung)

| Geschoss | Abstiche | Zwischen- summe | GR (m ²) Grundfläche | GF (m ²) Geschossfläche |
|--|------------------|--------------------|-------------------------------------|--|
| <u>Bauliche Anlagen</u> geplant | | | | |
| Tiefgarage kein Vollgeschoss , da nicht mehr als 1,40 m aus Erdreich. | | | | |
| EG | nach Koordinaten | = 256,99 | 256,99 | 256,99 |
| Balkon | 7,08 x 2,00 | = 14,16 | 14,16 | |
| Auskragung 1.DG | 5,12 x 1,00 | = 5,12 | 5,12 | |
| 1. DG | nach Koordinaten | = 251,68 | | 251,68 |
| Überprüfung 2.DG - 2,30 m Rohfußboden bis Außenkante Dachhaut | | | | |
| | 12,50 x 5,815 | = 72,69 | | |
| Grundfläche des darunterliegenden Geschosses: 251,68 m ² | | | | |
| 3/4 von 251,68 = 188,76 | | | | |
| somit ist das DG kein Vollgeschoss! | | | | |
| Summe | | | 276,27 | 508,67 |
| <u>Mitzurechnende Anlagen</u> (siehe Anlagen Lageplan) | | | | |
| Zufahrt & 2 Stellplätze | nach Koordinaten | = 113,00 | | |
| Treppe | | = 17,20 | | |
| Terrasse | | = 42,50 | | |
| Summe | | | 172,70 | 172,70 |

aufgestellt: 30.03.2022

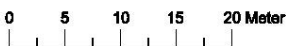
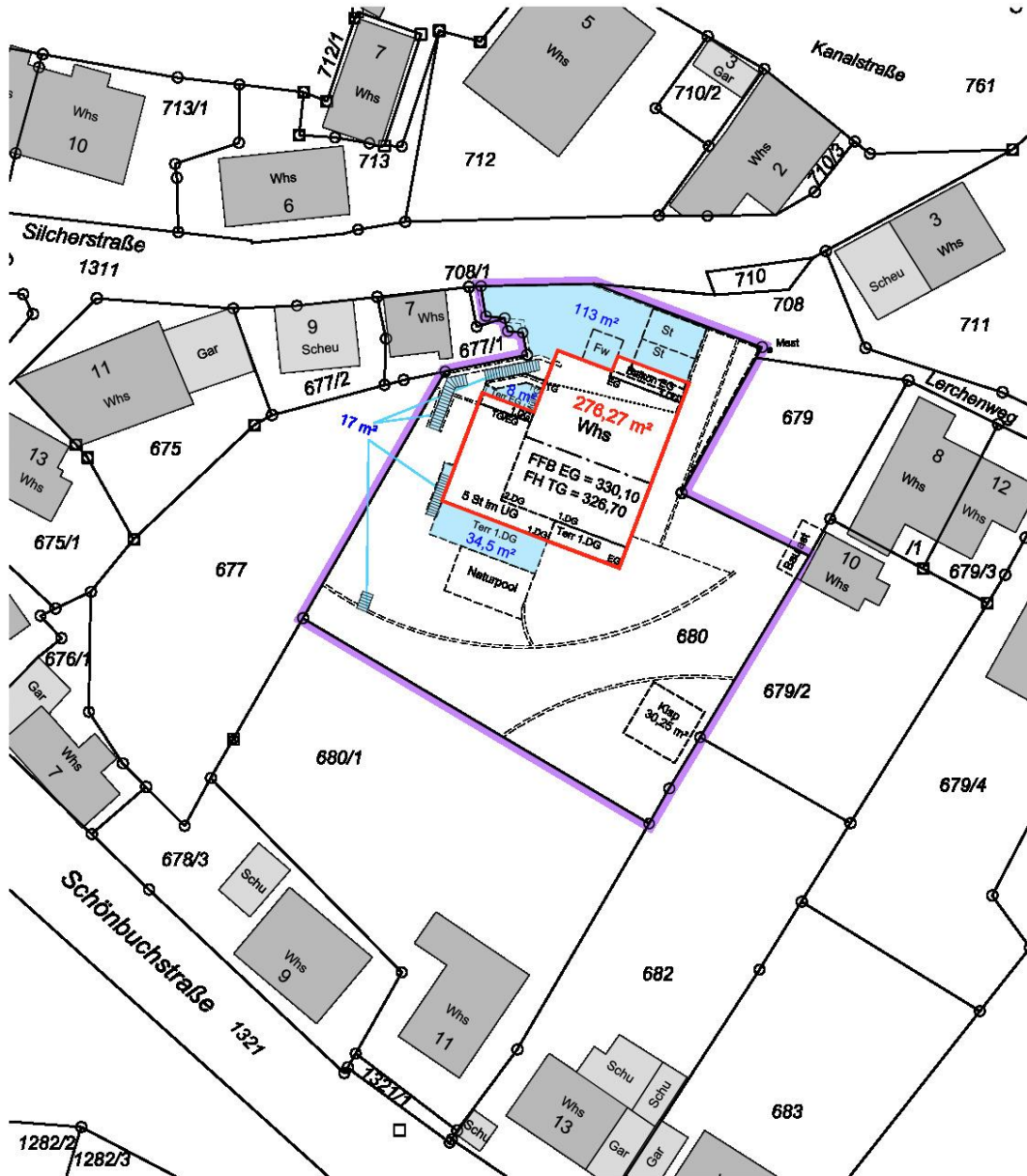

Sachverständiger gem. LBOVVO §5(2)

Exposé - Grundrisse

LAGEPLAN - Anlagen

Kreis Esslingen
 Stadt Aichtal
 Gemarkung Neuenhaus

Zeichnerischer Teil
 zum Bauantrag
 (§4 LBOVVO)



Maßstab 1 : 500

88220-8

Evtl. Leitungen u.
 Versorgungsanlagen
 sind im Lageplan
 nicht dargestellt



Vermessungsbüro Espey - Falkner
 Sachverständige nach §5 LBOVVO
 Hauptstraße 58 Tel. 0711-90240-0 mail@vermessung-ef.de
 70771 Leinfelden - Echterdingen www.vermessung-ef.de
 30.03.2022

Falkner